

Pressemitteilung

APOGEPHA und Nippon Shinyaku beenden Kooperation zur Entwicklung von NS-8

Dresden, 16. Januar 2007: Die APOGEPHA Arzneimittel GmbH (Dresden, Geschäftsführerin Henriette Starke) und NIPPON SHINYAKU Co., Ltd. (Kyoto, Japan; President Kazuto Hatsuyama) haben den Vertrag zur Entwicklung und zum Vertrieb von NS-8, einer neuartigen Substanz zur Behandlung von Blasenschwäche und Harninkontinenz, beendet. Die Entscheidung der beiden Firmen erfolgte auf Grund der Ergebnisse einer jüngst abgeschlossenen „Proof of Concept“ (POC) - Studie, die von APOGEPHA in Europa durchgeführt wurde.

Der Wirkstoff NS-8 wurde von NIPPON SHINYAKU entwickelt und patentiert und im Oktober 2003 an APOGEPHA auslizenziert. Im Rahmen der Forschungsk Kooperation war APOGEPHA für die Entwicklung der Substanz und Durchführung klinischer Studien in Europa zuständig. Aufgrund der vorliegenden POC-Ergebnisse, die eine mangelnde Wirksamkeit in der gewählten therapeutischen Dosis bescheinigen, hat sich APOGEPHA dazu entschlossen, die Entwicklung von NS-8 zu beenden.

APOGEPHA ist ein mittelständisches Familienunternehmen, das sich auf die Entwicklung und Herstellung von Arzneimitteln im Therapiegebiet Urologie spezialisiert hat. Das Unternehmen ist Originator von Propiverin, einem Wirkstoff zur Behandlung der Harninkontinenz, der unter den Warenzeichen Mictonorm[®]/ Detrunorm[®]/ BUP-4[®] weltweit in über 15 Ländern, darunter Großbritannien, Japan, Südkorea, Türkei und Südafrika, vertrieben wird.



Kontakt:

APOGEPHA Arzneimittel GmbH
Kyffhäuserstraße 27
01309 Dresden

Steffi Liebig
Personal und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: ++49-351/33 63 497
Fax: ++49-351/33 63 897
e-mail: sliebig@apogepha.de